Donnerstag,
5. November 2026
17.30 bis 19.00 Uhr

Online-Fortbildung

Vortrag von Navid Wali (Violence Prevention Network Hessen)

Zwischen Predigt, Popkultur und Politik: Die Hybridisierung islamistischer Milieus & aktuelle Entwicklungen in Rhein-Main

Eine Online-Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

Islamistische Milieus lassen sich immer weniger durch klar voneinander getrennte Strömungen und Organisationsformen unterscheiden. Besonders in sozialen Medien gibt es neue Verbindungen zwischen salafistischen Deutungen und Ideen, Themen rund um die eigene Identität, politischen Themen aus der Jugendkultur und der Welt von Influencern. Akteur:innen greifen Formen der Kommunikation auf, die über die klassischen islamistischen Szenen hinausgehen. Dadurch können sie besonders für junge Menschen zugänglich sein.

Der Vortrag gibt einen Einblick in diese neuen Verbindungen innerhalb islamistischer Milieus und beschäftigt sich mit aktuellen Entwicklungen, besonders im Rhein-Main-Gebiet. Mit Beispielen aus der Präventions- und Beratungsarbeit wird gezeigt, wie sich die beteiligten Akteur:innen, Themen und Formen der Ansprache verändert haben. Außerdem wird besprochen, welche Rolle soziale Medien und andere digitale Räume dabei spielen und welche Herausforderungen dadurch für pädagogische Fachkräfte und die Radikalisierungsprävention entstehen.

Navid Wali arbeitet seit mehreren Jahren in der Extremismusprävention und Beratung. Sein Schwerpunkt liegt auf religiös begründetem Extremismus und Islamismus. Als pädagogischer Mitarbeiter bei Violence Prevention Network Hessen beschäftigt er sich unter anderem mit

aktuellen islamistischen Gruppen und Akteur:innen, Radikalisierung im Internet, verschiedenen ideologischen Gruppen und der pädagogischen Arbeit mit extremistischen Inhalten. Zu seinen Arbeitsfeldern gehören die Beratung und Distanzierungsarbeit sowie Fortbildungen und Fachveranstaltungen für pädagogische Fachkräfte, Multiplikator:innen und Mitarbeitende im Justizvollzug.

Über die Frankfurter Gespräche zur Radikalisierungsprävention
Wer mit Kindern oder Jugendlichen arbeitet, hat es womöglich bereits erlebt: Demokratiefeindliche Gruppen indoktrinieren und radikalisieren junge Menschen, vor allem über das Internet. Für pädagogische Fachkräfte und Sozialarbeitende bedeutet das eine zusätzliche Belastung. Unsere Online-Fortbildungsreihe möchte Sie informieren, beraten und Ihnen Handlungsoptionen aufzeigen.

Veranstaltet für:
Pädagogische Fachkräfte, Fachkräfte aus der Sozialarbeit und alle, die sich mit Extremismusprävention befassen oder sich für das Thema interessieren

Gemeinsam veranstaltet von:
Amt für multikulturelle Angelegenheiten (AmkA) und Polizeipräsidium Frankfurt am Main

Anmeldung:
Bitte melden Sie sich per E-Mail an: amka.anmeldung@stadt-frankfurt.de.
Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Teilnahme-Link zur Online-Fortbildung.
Lehrkräfte bekommen bei Teilnahme Akkreditierungspunkte.

Kontakt für Fragen:
Suzan Bayram-Coşkun, Fachstelle für Demokratieförderung und phänomenübergreifende Extremismusprävention (DEXT-Fachstelle) im AmkA
E-Mail: amka.praevention@stadt-frankfurt.de

Dr. Marvin Gamisch, Polizeipräsidium Frankfurt am Main
E-Mail: pmk-praevention.ppffm@polizei.hessen.de

Stadt Frankfurt am Main

Amt für multikulturelle Angelegenheiten Frankfurt am Main

Polizeipräsidium Frankfurt am Main

DEXT Fachstellen für Demokratieförderung & phänomenübergreifende Extremismusprävention

Hessen

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms
Hessen aktiv für Demokratie und gegen Extremismus